



KATH. PFARREI OBBÜRGEN

HL. ANTONIUS VON PADUA

CH-6363 Obbürgen

Corona-Virus: Ein Licht der Solidarität

Die Schweizer Bischofskonferenz (SBK) ruft zusammen mit der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (EKS) in Zeiten der Coronavirus-Krise zu einem gemeinsamen Zeichen der Hoffnung auf.

Alle Gläubigen von unserem Pfarreigebiet werden eingeladen, jeden Abend bis Gründonnerstag eine brennende Kerze in ein gut sichtbares Fenster zu stellen und sich in einem Moment der Stille und mit einem Vaterunser mit allen zu verbinden, die aufgrund des Virus erkrankt oder in Sorge sind.

Gemeinsames Glockengeläut und Gebet

An Gründonnerstag sollen zum Abendgebet um 20 Uhr alle Glocken der beiden Kirchen läuten, ebenso am Ostersonntag um 20 Uhr.

Hier ein Beispiel für ein geeignetes Fürbittgebet in der gegenwärtigen Zeit:

Beten wir für alle Menschen, die am Corona-Virus erkrankt sind,
für alle, die Angst haben vor einer Infektion,
für alle, die sich nicht frei bewegen können,
für die Ärztinnen und Pfleger, die sich um die Kranken kümmern,
für die Forschenden, die nach Schutz und Heilmitteln suchen,
dass Gott unserer Welt in dieser Krise seinen Segen erhalte
(*Stilles Gebet*)

Allmächtiger Gott, du bist uns Zuflucht und Stärke,
viele Generationen vor uns haben dich als mächtig erfahren,
als Helfer in allen Nöten.
Steh allen bei, die von dieser Krise betroffen sind,
und stärke in uns den Glauben, dass du dich um jede und jeden von uns sorgst.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

© Martin Conrad, Liturgisches Institut der deutschsprachigen Schweiz